

Hygienekonzept Budo-Club Bad Arolsen 1975 e.V. – Stand 27.06.20

Liebe Trainerinnen und liebe Trainer,

ab den 29.06.20 könnt ihr wieder in den Trainingsbetrieb einsteigen.

Um das Infektionsrisiko mit Covid 19 so gering wie möglich zu halten, sind die verantwortlichen Übungsleiterinnen und Übungsleiter zur Einhaltung und Umsetzung folgender Regeln verpflichtet. (Diese Lösung gilt vorbehaltlich bis zum Ende der Sommerferien).

1. Die/der verantwortliche Übungsleiter/in organisiert die Trainingseinheiten.
2. Die Altersbeschränkung liegt bei 14 Jahren.
3. Das Training erfolgt mit einem fest zugewiesenen Trainingspartner. Die Teilnehmer trainieren im sportartspezifischen Trainingsanzug und kommen bereits mit diesem zum Training.
4. Eine Weitergabe von Trainingsgeräten (Gewichte, Pratzten, etc.) ist nicht gestattet. In der Halle verbleibende Trainingsgeräte werden nach dem Training desinfiziert. Das Mitbringen eigener Trainingsgeräte ist nicht gestattet.
5. Für jede Trainingseinheit wird eine Anwesenheitsliste erstellt, die der Verein für 4 Wochen aufbewahrt. Die Mitglieder erklären sich mit der Teilnahme am Training damit einverstanden, dass zur eventuellen Nachverfolgung der Kontakte im Falle einer Corona-Ansteckung **Name, Anschrift, Telefonnummer und fest zugewiesener Trainingspartner erfasst und einen Monat aufbewahrt werden.**
6. Vor dem Training desinfizieren sich die Trainingsteilnehmer die Hände.
7. Eine Begrüßung per Handschlag und/oder Umarmung ist untersagt.

Darüber hinaus gilt für die Nutzung des Dojos:

1. Die Mattenfläche ist in Zonen unterteilt, in denen sich jeweils nur ein Paar aufhalten darf. **Maximal wird Training für 10 Sportler** gleichzeitig gegeben. Trainingsteilnehmer haben sich vorab zum Training anzumelden, damit die maximale Anzahl an Trainingsteilnehmern nicht überschritten wird. Anmeldung in der WhatsApp Gruppe der jeweiligen Sparte. Eine dauerhafte Reservierung ist nicht möglich.
2. Vor der ersten Trainingseinheit und nach jeder Trainingseinheit wird die Matte desinfiziert. Dies wird von der/dem verantwortlichen Übungsleiter/in kontrolliert bzw. umgesetzt. Darüber hinaus wird das Dojo ausreichend gelüftet.
3. Duschen und Umkleieräume sind vor, während und nach dem Sportbetrieb nicht zu nutzen.
4. Toiletten bleiben geöffnet.
5. Die/der verantwortliche Übungsleiter/in lässt ausschließlich die trainierenden Sportler für das Training in die Halle und begleitet sie nach dem Training geschlossen wieder nach draußen.
6. Es gibt keine Überschneidung zwischen zwei Trainingsgruppen in der Halle. Bis eine Gruppe nach außen begleitet wurde, wartet die nachfolgende Gruppe vor der Halle.
7. Während des Trainingsbetriebes ist die Hallentür geschlossen. Es befinden sich ausschließlich Trainer und Trainierende in der Halle. Zuschauer sind nicht gestattet.

Der Vorstand